

G U T A C H T E N

über die Musterabnahme einer Sonder-Fußrastenanlage

Hersteller : Firma
KVT Maschinenbau und Verfahrens-
technik GmbH & Co.
D-7815 Kirchzarten

an einem Kraftrad
der Firma : Honda Motor / Japan

Typ : PC 12

ABE-Nr. : D 448

Verkaufsbezeichnung : VF 500 F

Antragsteller : Hersteller

An den obengenannten Fahrzeugtypen soll die Serien-Fußrastenanlage durch eine Sonder-Fußrastenanlage ersetzt werden.

Durch den Anbau der Sonder-Fußrastenanlage wird erreicht, daß die Fahrer-Fußrasten ca. 40 mm weiter hinten und 30 mm höher liegen.

Diese Umbauten sind gemäß §§ 19 oder 21 StVZO durch einen a.a.S./P. bei einer Technischen Prüfstelle für den Kraftfahrzeugverkehr in den Fahrzeugpapieren zu bestätigen.

Beschreibung

Die serienmäßigen Hebel, Rasten und Grundplatten werden entfernt.
Die neuen Grundplatten, die auch die neuen Pedalachsen tragen, werden an den alten Befestigungsstellen angebracht.

Der neue Brems- bzw. Schalthebel wird über ein Gestänge und einen weiteren Umlenkhebel mit der verz. Welle des ehemaligen Bremshebels bzw. des Getriebes verbunden. Alle lösbaren Verbindungen sind dauerhaft gesichert. Die Bremskraftübertragung ab der verzahnten Welle bis zum Hauptbremszylinder wurde nicht geändert. Allerdings wurde der Hauptbremszylinder auch an der neuen Grundplatte befestigt.

Kennzeichnung

Auf folgenden Teilen befindet sich der hier abgebildete Firmenstempel:

2. Umlenkhebel Bremse.

Die Bezeichnung VF5 befindet sich zusätzlich auf folgenden Teilen:

1. + 2. Umlenkhebel Bremse, 1. Umlenkhebel Schaltung.

Die Bezeichnung KVT Sport ist in die Pedale und den 1. Umlenkhebel von Bremse und Schaltung eingegossen.



Prüfung der Bremsanlage

Das Musterfahrzeug war mit folgender Bremsanlage versehen:

Hebelübersetzung " : $i = 140/50 \cdot 45/36 = 3,5$
Reifengröße : 110/90-18

Bremsbelag

Hersteller : Asahi Asbestos Co ww. Japan Brake Ind.Co.
Typ : ASK A 65 FF ww. IB CM GG
Hauptbremszylinder, \emptyset in Zoll : 1/2"
Radbremszylinder, \emptyset in mm : 30,23 (Doppelkolben)
Bremsscheiben, \emptyset in mm : 256
Zul. Gesamtgewicht in kg : 382

Ergebnisse der Fahrversuche und Prüfungen

Die weiter hinten angeordnete Fußrastenanlage beeinträchtigt weder das sichere Führen und Bedienen des Kraftrades, noch die Wirkung der Hinterradbremse. Die ermittelten Bremsverzögerungen und Betätigungskräfte waren ausreichend.

Hinweise für den prüfenden a.a.S.

- a/- Dieses Gutachten besteht aus den Seiten 1 bis 3 und einer Anlage (Zeichng.) Vom Hersteller wird jeder verkauften Anlage eine Kopie des Gutachtens mitgegeben, die auf jeder der 4 Seiten mit seinem originalen Stempeldruck versehen wurde.
- b/- Dieses Gutachten ist ausschließlich für die oben auf der Seite 1 angegebenen Fahrzeugtypen nur mit der oben beschriebenen Scheibenbremsanlage gültig.
- c/- Es ist auf zuverlässiges, selbsttätiges Zurückschwenken des Bremspedals in die Normallage zu achten. Auf einwandfreien Sitz der Rückholfeder ist zu achten.
- d/- Die Übertragung der Bremskräfte vom ersten zum weiten Umlenkhebel erfolgt über eine Druckstange, an deren Enden Gelenkstangenköpfe mit Bronzeschalen (erkennbar an den Trichterschmiernippeln) befestigt sind.
- e/- Auf ausreichende Wirkung der verwendeten flüssigen Schraubensicherung (Loctite - siehe Zeichnung) ist zu achten, soweit das in montiertem Zustand möglich ist.
- f/- Der Anbau der ebenfalls zurückzuverlegenden Soziusrasten ist bei der Einzelabnahme zu prüfen, da dies nicht zum Lieferumfang gehört.

TÜV

Baden e. V.

Techn. Prüfstelle für den
Kraftfahrzeugverkehr
- Typ-Prüfstelle -Hersteller: KVT Maschinenbau und
Verfahrenstechnik GmbH & Co.

Typ: PC 12

Musterbericht

Nr. 7-Typ- 576/84

Blatt: 3

_____ Ausfertigung

Soweit es den Anbau der Sonder-Fußrastenanlage betrifft, hat das Musterfahrzeug, Fahrgestell-Nummer PC12-4000275 nach Beachtung der genannten Punkte a/- bis f/- den Anforderungen der Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung in der heute gültigen Fassung entsprochen.

Der Bericht verliert seine Gültigkeit mit Erteilung einer Allgemeinen Betriebserlaubnis für das beschriebene Fahrzeugteil durch das Kraftfahrt-Bundesamt, bei Änderung von im Bericht festgelegten Teilen oder des Musterfahrzeugs.

Anlage:

Zeichnung der Fußrastenanlage

Der amtlich anerkannte Sachverständige
für den Kraftfahrzeugverkehr

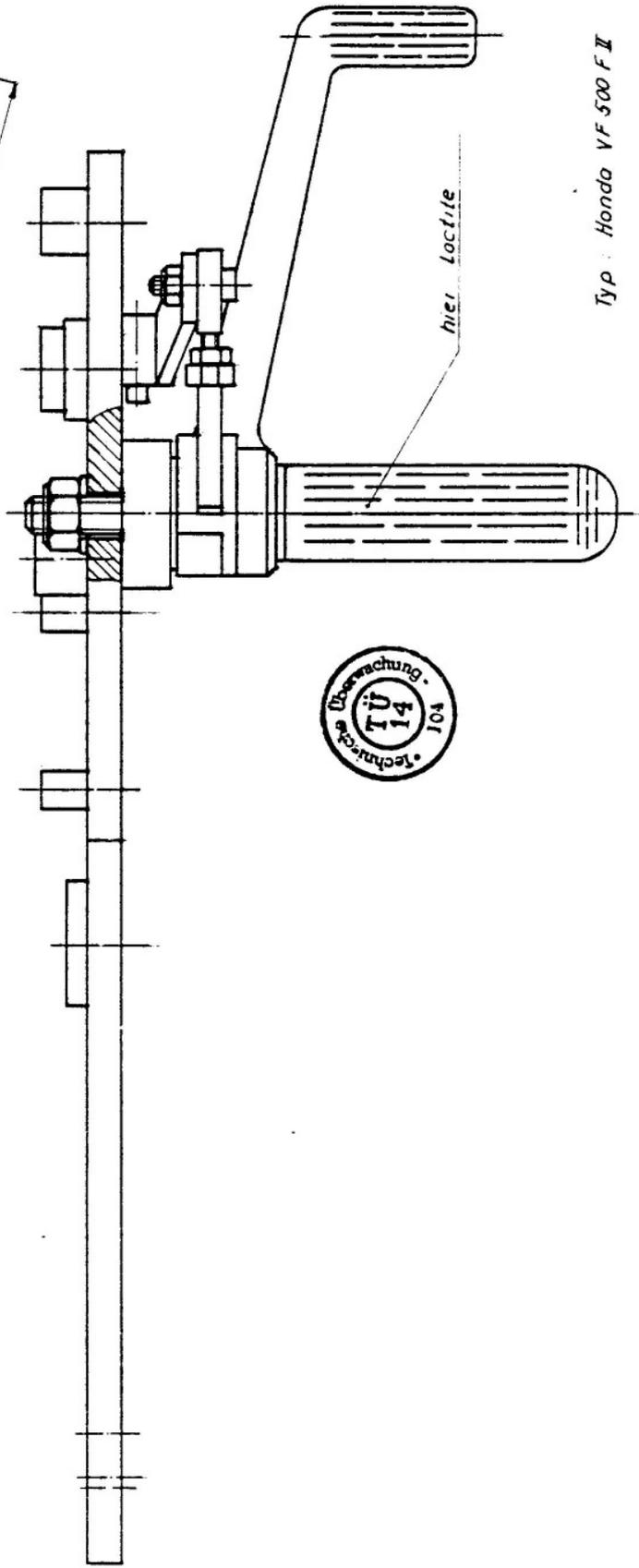
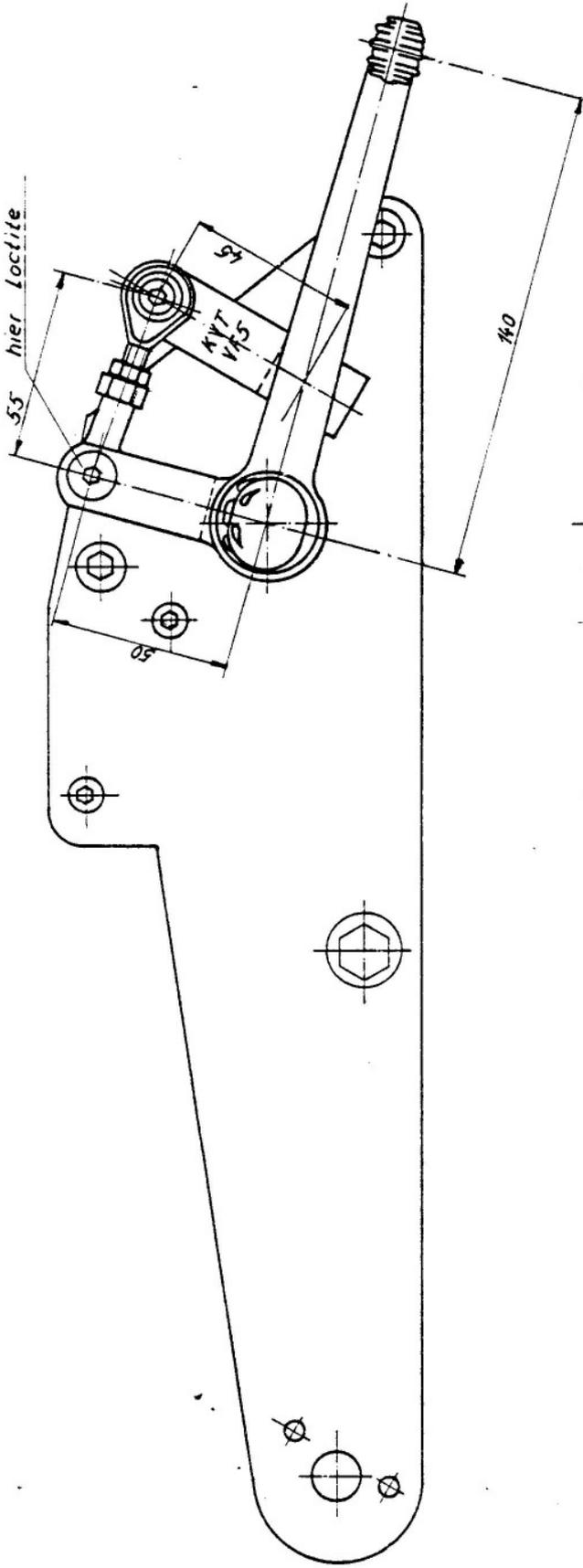


Lamberts
Dipl.-Ing. Lamberts

Mannheim, den 23. Mai 1984

TypP-Lam/Mü

7.15.2M (576/84)



Typ: Honda VF 500 F II

KVT Maschinenbau und Verfahrenstechnik
 GmbH & Co
 Jakob-Sauer-Straße 5
 7815 Klützart, n. u. Freiburg
 Telefon (076 61) 99 88



Fußrastenanlage

| gez. | Datum | Name |
|----------|---------|--------|
| gez. | 11.4.84 | Küßler |
| Zchg.-M. | 11.4.84 | No. 11 |

84-3672-3